

«DANN WERDET IHR DIE WAHRHEIT ERKENNEN, UND DIE WAHRHEIT WIRD EUCH BEFREIEN.» (JOH 8,32)

Das Ziel

Christinnen und Christen tragen eine gute Nachricht: «Fürchtet euch nicht, Christus lebt. Und unser Gott liebt euch». Diese Nachricht soll überall und von allen gehört werden, weshalb die Kirche das Zeugnis der Gläubigen und die Unterstützung der Medien braucht.

Die Botschaft

Papst Franziskus möchte in der diesjährigen Botschaft zum LVIII. Welttag der sozialen Kommunikationsmittel «Künstliche Intelligenz und Weisheit des Herzens: für eine wahrhaft menschliche Kommunikation» thematisieren. In diesem Zeitalter, das in der Gefahr steht, reich an Technik und arm an Menschlichkeit zu sein, muss unser Nachdenken vom menschlichen Herzen ausgehen. Nur wenn wir eine geistliche Sichtweise einnehmen, nur wenn wir wieder eine Herzensweisheit erlangen, können wir die Neuerungen unserer Zeit deuten und interpretieren und den Weg zu einer wahrhaft menschlichen Kommunikation wiederentdecken. Das Herz, biblisch verstanden als Sitz der Freiheit und der wichtigsten Lebensentscheidungen, ist ein Symbol der Ganzheit, der Einheit, aber es hat auch mit Gefühlen, Wünschen und Träumen zu tun; vor allem ist es ein innerer Ort der Gottesbegegnung..

Die Kollekte

Die Kollekte des Mediensonntags geht insbesondere zu Gunsten der katholischen Medienzentren in Zürich (kath.ch), Lausanne (cath.ch) und Lugano (catt.ch). Diese Zentren stellen sowohl dem katholischen als auch dem nichtkatholischen Publikum Informationen über das Leben der Kirche und der religiösen Gemeinschaften in der Schweiz, im Vatikan und in der ganzen Welt zur Verfügung. Die Arbeit wird von professionellen Journalistinnen und Journalisten geleistet.

Das gesammelte Geld dient ausserdem zur Finanzierung und Verleihung des katholischen Medienpreises der Schweizer Bischofskonferenz.

Die Tools

<https://www.bischoefe.ch/dokumente-zum-mediensonntag-2024>

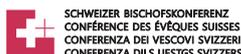
- > Vorschläge Fürbitten
- > Poster A3
- > Flyer A5
- > Botschaft von Papst Franziskus zum 58. Welttag der Sozialen Kommunikationsmittel

Informationen und Spende:
www.bischoefe.ch/mediensonntag-2024

Koordination und Verwaltung

Generalsekretariat der
Schweizer Bischofskonferenz
Alpengasse 6
Postfach
1701 Freiburg

medien@bischoefe.ch
www.bischoefe.ch



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DALS UESTGS SVIZZERS

Spenden an

Schweizer Bischofskonferenz /
Conférence des évêques suisses
Alpengasse 6
1701 Fribourg

Mitteilung/Mention:
Mediensonntag/Dimanche des médias

Bank: Raiffeisenbank Sense-Oberland

IBAN CH34 8080 8002 9922 2163 9
PC 17-2889-2

FÜRBITTEN

MEDIEN-
SONNTAG
DER
KATHOLISCHEN
KIRCHE

Vorschlag für Fürbitten am Siebten Sonntag der Osterzeit, Welttag der Sozialen Kommunikationsmittel, 25./26. Mai 2024:

«Die Weisheit des Herzens (...) ermöglicht es uns, (...) Entscheidungen und ihre Folgen, Höhen und Schwächen, Vergangenheit und Zukunft, das Ich und das Wir miteinander zu verweben“. Diese Worte von Papst Franziskus hallen am Mediensonntag in der Kirche wider. In Einheit wollen wir dem Vater diese Anliegen der Welt und der Kirche anvertrauen, die in vielerlei Hinsicht durch die Medien angesprochen werden, und insbesondere für unsere Brüder und Schwestern, die in den Medien arbeiten.

Fürbittruf:

L: Guter Gott
A: Wir bitten dich, erhöre uns.

Guter Gott,

Gott hat seinen Sohn Jesus Christus gesendet, um uns als seine Brüder und Schwestern zu erwählen. Im Geist dieser Geschwisterlichkeit beten wir zum Vater:

- 1** Für die Kirche, dass sie für die Gläubigen und alle Menschen guten Willens in ihrer medialen Kommunikation die richtigen Worte findet
– kurze Stille -
- 2** Für die Regierenden, dass sie die öffentlichen Kommunikationsmittel zum Wohl aller Völker zur Verfügung stellen und nutzen.
– kurze Stille -
- 3** Für alle Flüchtlinge und die Leidtragenden der Kriege, dass sie durch Artikel und Reportagen Unterstützung und Solidarität erfahren.
– kurze Stille -
- 4** Für alle Studierenden im Journalismus, dass sie lernen, ihre Profession als Dienst für die Menschen zu gestalten.
– kurze Stille -
- 5** Für alle Journalistinnen und Journalisten, dass sie der Wahrheit durch ihre Arbeit dienen.
– kurze Stille -

Gott, Quelle des Lebens und der Wahrheit, wir danken dir, dass du unsere Kommunikation mit deinem Geist begleitest, und loben dich, jetzt und in Ewigkeit.

A: Amen